

| | | | | | |
|--------------------------|---------------------|---------|-----------------------|----------|--|
| Zur Kenntnis genommen | Betriebs- leiter | Meister | Auftrags- Annehmer | Monteure | |
| | | | | | |

TECHNISCHE MITTEILUNG

FORD WERKE AG KÖLN - KUNDENDIENST



Inspektionen 16
(121)

17. September 1963

Ablieferungsinspektion - Alle Modelle

Die im Rahmen der Ablieferungs-Inspektion vorgeschriebenen Arbeiten werden mit Wirkung zum 1. Oktober 1963 verringert. Durch entsprechende Massnahmen in unserer Produktion sowie durch spezielle Überwachungsmethoden ist es möglich geworden, folgende Punkte aus der Ablieferungs-Inspektion herauszunehmen:

- Keilriemenspannung prüfen
- Zündeinstellung - Kontaktabstand, Schliesswinkel prüfen
- Chokeeinstellung prüfen
- Kupplungspedalspiel prüfen
- Sitzverstellung prüfen
- Funktion des Kurbeldaches prüfen
- Abschmieren laut Schmierplan
- Motor- und Getriebebefestigung kontrollieren
- Stellung der Bremsschläuche prüfen

- Bremsleitungsanschlüsse prüfen
- Vorspur kontrollieren
- Radmutter nachziehen
- Scheinwerfer Einstellung prüfen
- Passung der Türen, Kofferdeckel, Motorhaube und Handschuhkasten-
deckel kontrollieren
- Scharniere prüfen
- Überprüfung auf Undichtigkeit
- Lenkradspeichenstellung prüfen
- Gängigkeit der Schaltung prüfen

Die neuen Formulare der A-Inspektion können Sie ab sofort bei unserem Drucksachenlager, VI-306, bestellen. Die noch bei Ihnen vorrätigen Formulare bitten wir Sie aufzubauchen. In den Inspektionsheften sowie den anderen Drucksachen wird diese Änderung bei der nächsten Drucklegung berücksichtigt.

- 2 -

Emulgatorenhaltige Entkonservierungsmittel werden mittels Schwamm aufgetragen. Einwirkzeit ca. 10 Minuten. Danach wird das ganze Fahrzeug entweder mit scharfem Wasserstrahl oder mittels Wasserbürste abgewaschen und trocken geledert.

Die Anweisungen der jeweiligen Hersteller sind genauestens zu beachten!

Gummi- und auch Plexigumteile (Rückleuchten, Blinker) der Fahrzeuge können leiden, wenn die Entkonservierungsmittel lange darauf stehenbleiben. Es ist deshalb erforderlich, die Entkonservierungsmittel so schnell wie möglich von diesen Teilen zu entfernen.

Alle Produkte sind feuergefährlich, deshalb Rauchverbot und keine offenen Flammen.